Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **6 (1911)**

Heft 5

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jahrg. VI. Heft 5. Mai 1911. VIe Année. N° 5. Mai 1911.

Das alte Chur

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem alten Chur. Von B. Hartmann. — Heimatschutz und Recht (Schluss). Von Professor Dr. M. Huber. — Wettbewerb. — Mitteilungen. — Einladung zur Delegiertenversammlung und zur VI. Generalversammlung.

Abbildungen: Blick vom Churerhof auf den Spinöl; Stuckdecke in der Schlosskapelle; bischöfliches Schloss; Häusergruppe auf dem Metzgerplätzli; Blick vom süssen Winkel auf den Marsölturm; Seitenschiff der Kathedrale; Blick ins Hauptschiff; Stiegenanlage im bischöflichen Schloss; Blick in die Treppenhalle des Schlosses; Portal am Roten Haus; Portal am Buol'schen Haus; Bürgerratsstube; Portal am Hemmi'schen Hause; Portal an der Schuhmacherzunft; die Rothenburger Brücke.

Die Redaktionsadresse ist jetzt:
Basel, Eulerstrasse 65.

L'ancienne Coire

Sommaire:

L'ancienne Coire, par B. Hartmann. — Le Heimatschutz et le Droit (fin), par le professeur Dr M. Huber. — Concours. — Communications. — Convocation à l'Assemblée des délégués et à la VIe Assemblée générale

Gravures: Vue du Churerhof sur le Spinöl; plafond en stuc de la chapelle du château; château épiscopal; groupe de maisons à la Metzgerplätzli; un angle près du Marsölturm; nef latérale de la cathédrale; vue dans la nef centrale; les escaliers du château épiscopal; la cage de l'escalier du château; le porche de la Maison Rouge; le porche de la maison Buol; salle du Conseil de bourgeoisie; le porche de la maison Hemmi; l'entrée de l'abbaye des Cordonniers; le pont de Rothenburg.

La Rédaction est actuellement:
Eulerstrasse 65, Bâle.

Mitteilung.

Aus den Jahren 1908 und 1909 besitzen wir noch einige vollständige Jahrgänge unserer Zeitschrift „Heimatschutz". Wir offerieren diese an neue Mitglieder unserer Vereinigung zum Preise von Fr. 5.— per Jahrgang (Verpackung und Porto inbegriffen).

Im weitern haben wir aus den Restbeständen des „Heimatschutz" Serien von je 10 verschiedenen Heften zusammengestellt, die wir (nach unserer Wahl) zum Preise von Fr. 2.50 per Serie abgeben.

Schliesslich offerieren wir auch noch die kleine Ausgabe unserer Publikation über den Wettbewerb für einfache schweizerische Wohnhäuser (Hefte IX und X des Heimatschutz 1908 vereinigt), und zwar:

Eine Ausgabe mit sämtlichen 6 Kunstbeilagen zu Fr. 1.—
„ „ „ „ 1 „ „ „ 0.70

Beiden Ausgaben wird der von Herrn Dr. Baer verfasste, vorzügliche kleine Führer zu der Ausstellung dieses Wettbewerbes unentgeltlich beigelegt.

Sowohl die Serien des „Heimatschutz" wie die Publikationen über den Wettbewerb eignen sich sehr gut zu Propagandazwecken und zu Geschenken an Lesehallen, Bibliotheken zur Auflage in Wartezimmern oder zur Ausstellung an Baumeister und Handwerker.

Mitgliedern, welche uns durch Bestellung obiger Schriften in unserer Propaganda in dieser sicherlich wirksamen Weise unterstützen und durch Abnahme dieser Restbestände auch finanziell helfen, sind wir zu grossem Dank verpflichtet.

Bestellung wolle man an die Kontrollstelle des Heimatschutz in Bern richten.

DER VORSTAND.

Unsere sämtlichen Mitglieder (Einzel- und Sektionsmitglieder) sind höflich gebeten, Anmeldungen, Abmeldungen und Adressänderungen an die

Kontrollstelle des schweiz. Heimatschutz in Bern

zu richten. Sektionsmitglieder wollen aber nicht unterlassen die Sektion zu bezeichnen der sie angehören. Reklamationen beim Ausbleiben einzelner Nummern der Zeitschrift sind dagegen auch fernerhin in erster Linie und sofort an die Post zu richten. Für den Fall, dass Reklamationen bei der Post erfolglos bleiben sollten, wende man sich an die Kontrollstelle in Bern, niemals aber an den Verlag, welcher Instruktionen über die Zeitschrift nur von uns entgegennehmen darf.

Bei undeutlicher Angabe von Adressen oder verspäteter Anzeige von Adressänderungen können Nachlieferungen nur gegen Bezahlung gemacht werden.

DER VORSTAND.

Tous les membres de la Ligue, soit les membres isolés, soit ceux faisant partie d'une section, sont instamment priés d'adresser dorénavant toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

Contrôle central du Heimatschutz à Berne

En faisant leurs communications les membres des sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

La poste étant entièrement responsable de la distribution du Bulletin tout numéro manquant doit lui être réclamé immédiatement. L'éditeur n'est pas autorisé à recevoir des instructions directes des membres. Ceux-ci sont donc priés, pour le cas où leurs réclamations à la poste resteraient sans effet, de s'adresser au Contrôle central à Berne.

Les noms et les adresses doivent être écrits très lisiblement.

LE COMITÉ CENTRAL.